

Vorwort des Herausgebers

Unsere Akademie hat die Aufgabe der Sammlung und Edition der antiken Inschriften Kleinasiens gegen Ende des 19. Jahrhunderts übernommen, wofür als wichtiges Instrument die *Tituli Asiae Minoris* eingerichtet wurden. Der erste Faszikel des Bandes Lykien, der Ernst Kalinka verdankt wird, erschien im Jahre 1901. Es folgten weitere, Lykien und Pisidien betreffende Faszikel in den Jahren 1920, 1930, 1941 und 1944, ediert von Rudolf Heberdey und Ernst Kalinka, und dann –mit neuem Ansatz– der erste Faszikel des Bithynien-Bandes (IV 1) von Friedrich Karl Dörner (1978) sowie die beiden Lydien betreffenden Faszikel (V 1 und 2) von Peter Herrmann (1981 bzw. 1989).

Es ist mir als Obmann der Kleinasiatischen Kommission eine besondere Freude, für den V. Band, die *Tituli Lydiae*, den 3. Faszikel mit *Philadelpheia et Ager Philadelphenus* der wissenschaftlichen Öffentlichkeit vorzulegen. Wir verdanken ihn Herrn Georg Petzl, der sich den erlauchten Namen bisheriger Verfasser würdig anschließt. Möge auch dieser Band, so wie die vorigen, durch die vollständige Sammlung der Inschriften wie durch Übersetzung und ausführliche Kommentierung allen, die an epigraphische Denkmäler Kleinasiens Fragen stellen, eine erwünschte Arbeitsgrundlage sein.

Gerhard DOBESCH

